

DA MACHEN EULEN AUGEN!

Steinkäuze kommen aus dem Schauen nicht raus, wenn Sie ihnen einen Brutkasten zimmern.



Der Steinkauz

Auf einem Weidepfahl sitzend fixiert der Steinkauz (*Athene noctua*) im abendlichen Dämmerlicht sein Gegenüber mit stechend gelben Augen. Dann huscht er niedrig über den Boden fliegend davon, landet ein paar Pfähle weiter und knicktst aufgeregt auf und ab – die Chance, solch eine Begegnung zu erleben, oder sein nächtliches „kuwitt“ zu hören, was unsere Vorfahren einst als Ruf des Todesboten mit „komm mit“ interpretierten, ist gering: Den Bestand der kleinen, kurzschwänzigen Eulenart schätzen Vogelkundler auf etwa 6000 Brutpaare. Der Steinkauz ist ein Ansitzjäger, der gerne von Warten wie Bäumen, Pfosten,

Leitungen und Schornsteinen aus Ausschau hält. Männliche Tiere tragen an solchen Orten gerne Balzstrophen vor. Steinkäuze besitzen ein großes Klangrepertoire, das von miauend, bellend, schnarchend bis zu melodisch, klangvoll, gedehnt und flötend reicht.

Baumhöhlen gesucht

Steinkäuze leiden unter Wohnungsnot, da sie als Brutplatz und Tageseinstand alte Baumhöhlen benötigen. Diese sind schwer zu finden, da Streuobstwiesen rar geworden sind, ebenso wie einzeln stehende Kopfbäume. Nisthilfen für Steinkäuze sind am besten aufgehoben in Streuobstwiesen oder in

großen Gärten mit altem Baumbestand, da die Tiere am liebsten rund um ihren Wohnort jagen: Auf kurz gehaltenen Wiesen erspähen sie Mäuse, Insekten, Amphibien und Regenwürmer und greifen sie mit ihren spitzen Krallen zielsicher.

Der Nistkasten zum selber Bauen, ist mardersicher. Das vorgezogene Dach schützt vor Regen und Hagel. Der Kauz-Kasten wird am besten windgeschützt angebracht. Er sollte waagrecht auf einem geeigneten Ast in 3–4 m Höhe aufgesetzt und mit Lochband und Aluschrauben fixiert werden. Durch Umsetzen der inneren Bauteile kann der Eingang von rechts nach links verlegt werden.

Nisthöhle aus Holz

Material

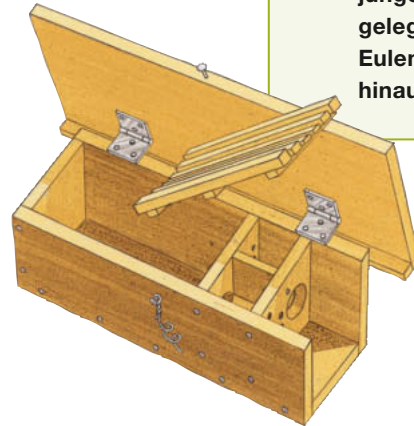
- 1 m² Fichtenholz, 25 mm dick
- 20 Senkkopf-Spax-Schrauben (50 x 4 mm)
- 8 Schrauben (20 x 4 mm) für Scharniere
- 2 Scharniere (Schenkellänge 50 mm)
- einige Nägel oder kürzere Schrauben

So wird' s gemacht

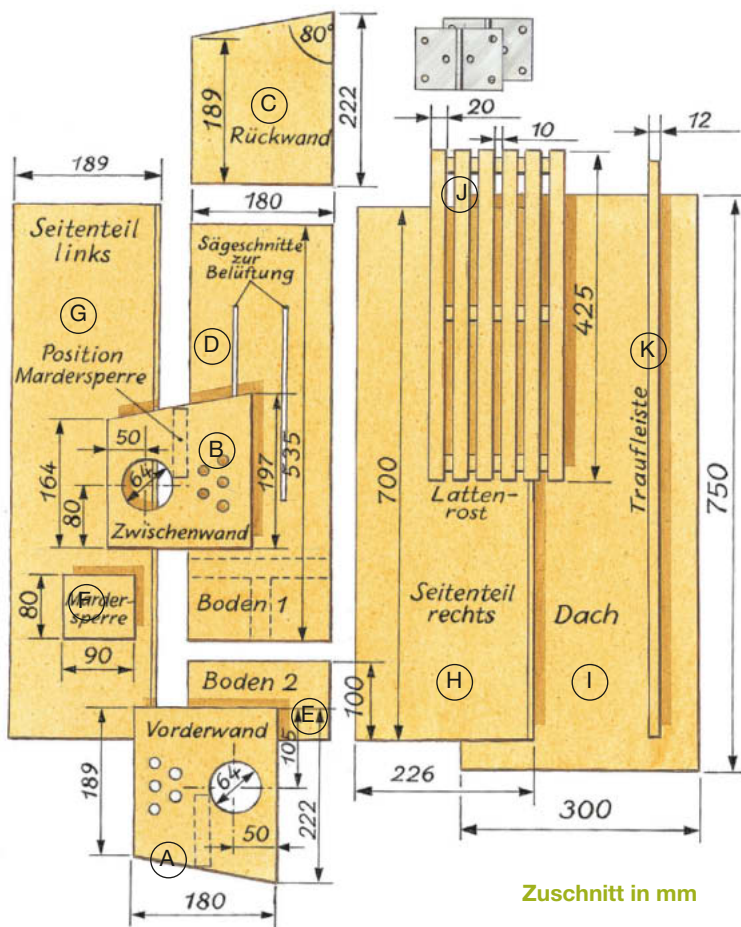
- Holzteile aussägen, Sägekanten schleifen. 80°-Winkel der Holzteile (A), (B), (C) berücksichtigen, ebenso die 80°-Abschrägung (Fase) bei (G) und (H).
- Durchschlupföffnungen (60–70 mm Durchmesser) von (A) und (B) mit einer Lochsäge anfertigen, schleifen und einige Lüftungslöcher (12 mm Durchmesser) sägen. Am Boden 1 (D) mittig zwei Sägeschnitte (250 mm) zur Belüftung anbringen.

TIPP

Die Einschlupf-Öffnung des Kastens sollte zum Stamm weisen, denn junge, neugierige Steinkäuze fallen gelegentlich hinunter. Die jungen Eulen klettern meist alleine den Baum hinauf zurück in ihr Heim.



Der Kasten lässt sich nach der Brutzeit im Herbst einfach öffnen, um ihn zu reinigen.



Zuschnitt in mm

- Bohrstellen anzeichnen, mit einem 4-mm-Bohrer vorbohren, dann Teile verschrauben:
- Am Seitenteil links (G) den Boden 2 (E) auf der (niedrigeren) Innenseite bündig mit einem Ende anschrauben, dann (A), (D) und (C) anbringen.
- Zwischenwand (B) im Abstand der Mardersperre (80 mm) hinter der Vorderwand auf den Boden setzen und seitlich verschrauben.
- Das gegenüberliegende Seitenteil rechts (H) anschrauben, die Mardersperre (F) senkrecht und mittig zwischen Vorder- und Zwischenwand so einsetzen und mit Nägeln befestigen, dass sie oben bündig abschließt.
- Lattenrost (J) für den Brutraum fertigen. Leisten dazu auf 3 ebensolche Querleisten aufnageln. Die Leistenhöhe nimmt von außen nach innen ab, damit eine Mulde entsteht, die das Wegrollen der Eier verhindert: abgestufte Höhen, ca. 15-9-6 mm
- Traufleiste (K) an einer Längsseite des Dachs (I) verschrauben.
- Scharniere oben und innen bündig auf Seitenteil links (G) anschrauben.
- Dach (I) ansetzen und Scharniere auf der Dachfläche innen direkt an der Traufleiste verschrauben.
- 2 kurze Schrauben zum Zuhalten des Daches anbringen: Eine im Dach, eine im Seitenteil 1, die nicht ganz eingeschraubt und mit dünnem Draht verbunden und fixiert werden.